

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **49/50 (1907)**

Heft 20

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

B^d IL.

ZÜRICH, den 18. Mai 1907

N^o 20.

Verblendsteinfabrik Lausen A.-G. (Baselland)

Glasierte und unglasierte Verblendsteine und feuer- u. hochfeuerfeste Produkte

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Einwohnergemeinde Aarau eröffnet hiermit unter den schweizerischen und in der Schwyz niedergelassenen Architekten einen Wettbewerb zur Gewinnung von Plänen für ein Bezirksschulgebäude, in welchem auch das Töchterinstitut und Aargauische Lehrerinnenseminar vorläufig Aufnahme finden sollen, und für eine Turnhalle mit Turn- und Spielplatz in Aarau.

Zur Prämierung der besten Entwürfe und eventuell zum Ankauf weiterer Entwürfe werden dem Preisgericht Fr. 7000.— zur Verfügung gestellt.

Das gedruckte Programm, dem die Grundsätze für das Verfahren bei öffentlichen architektonischen Konkurrenzen zu Grunde liegen, und Plangrundlagen können gegen Einsendung von Fr. 10.— bei der Bauverwaltung Aarau bezogen werden. Den nicht prämierten Teilnehmern am Wettbewerb wird dieser Betrag zurückerstattet.

Die Projekte sind spätestens bis 15. September 1907, abends, der Gemeindekanzlei Aarau einzureichen.
Aarau, den 15. April 1907.

Der Gemeinderat.

KUNSTHAUS ZÜRICH.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Zürcher Kunstgesellschaft eröffnet Konkurrenz für die Ausführung der Erd-, Maurer-, Granit-, Hartsandstein- u. Eisenbetonarbeiten zum neuen Kunsthaus am Heimplatz, erbaut von Herrn Professor Karl Moser.

Pläne und Akkordbedingungen können bei der Bauleitung (Grütli-Strasse 96, part.) eingesehen werden, wo auch die bezüglichen Uebernahmsofferten zu beziehen sind.

Verbindliche Offerten sind verschlossen bis 31. Mai der Bauleitung einzusenden.

Wengernalp-Bahn.

Bauingenieur.

Zur Aufsicht und Bauleitung für Erstellung einer neuen Linie suchen wir einen tüchtigen, erfahrenen Ingenieur zu ehest möglichem Eintritt. Dauer der Anstellung mindestens 1 1/2 Jahre.

Bewerber mit mehrjähriger Erfahrung im Eisenbahnbau wollen ihre Anmeldung nebst Ausweisen über bisherige Tätigkeit und Angabe ihrer Gehaltsansprüche bis zum 25. Mai nächsthin der unterzeichneten Stelle einreichen.

Die Besetzung der Stelle wird nur erfolgen, wenn die eidg. Räte, gemäss Antrag des Bundesrates, die Konzession einer Drahtseilbahn von Lauterbrunnen nach Wengen verweigern.

Interlaken, den 3. Mai 1907.

Betriebsdirektion der Wengernalp-Bahn.

Mise au concours de Travaux.

Bâtiment pour les bureaux de la P. V. Gare de Lausanne.

Un concours est ouvert pour les travaux de parqueterie du bâtiment sus-nommé, soit environ 320 m² de parquets en hêtre étuvé.

Les projets, conditions, cahiers des charges et soumissions sont déposés au bureau de M. L. Bezenenet, architecte, rue Beau-Séjour 28. Se présenter de 10 heures à midi.

Les soumissions fermées, portant la suscription: „Parqueterie, bâtiment pour les bureaux de la P. V. à Lausanne,“ devront parvenir à la Direction soussignée le 25 mai au plus tard.

Lausanne, le 14 mai 1907.

Direction du 1^{er} arrondissement des C. F. F.

Konkurrenz-Ausschreibung

zur Erhaltung von Plänen für das

Krankenhaus in Martigny.

Der Bezirksrat von Martigny eröffnet unter den Herren Schweizer Architekten und den in der Schweiz domizilierten Architekten eine Konkurrenz zur Ausarbeitung der Pläne für die Erstellung eines Krankenhauses.

Man wende sich an Herrn Louis Crompt, Präsident der Kommission, welcher auf Verlangen das Programm und den Situationsplan zustellt.

Die Kommission.

Ausschreibung von Zentralheizungen.

Ueber die Erstellung einer Zentralheizung (Warmwasserheizung) im Zaunschulhaus und im Burgschulhaus der Stadt Glarus wird hiermit ein öffentlicher Wettbewerb veranstaltet.

Auskunft erteilt der baulleitende Architekt, Herr J. Schmid-Lütschig in Glarus, bei welchem auch die Pläne und Bedingungen eingesehen werden können.

Angebote sind bis zum 18. Mai a. c. dem Präsidenten der Baukommission, Herrn F. Brunner-Trümpp, einzureichen.

Glarus, den 4. Mai 1907.

Die schulrätl. Baukommission.

Baueisen

Doppel I Träger,

Poutrelles, sowie

Rundeisen für

armierten Beton

liefert für ganze Bauten in kürzester Frist ab Werk oder prompt ab Lager
ERNST SCHOCH, Eisenhandlung, BASEL.